

Unterrichtsvorschläge zu *Un pacte avec le diable* von Thierry Lenain - Klett-Nr.: 592129

Diese Unterrichtsvorschläge begleiten den Roman *Un pacte avec le diable* von Thierry Lenain, den Sie unter der Klett-Nr. 592129-0 kaufen können.

Sie eignen sich zum Einsatz in Plateauphasen und können ab dem 4. Lernjahr bzw. bei 3. Fremdsprache ab Mitte des 3. Lernjahres eingesetzt werden.

Zeitbedarf im Unterricht: ca. 12 Stunden

Hinweis:

In den Unterrichtsvorschlägen wird auf Fragen zu den einzelnen Kapiteln verwiesen. Diese finden Sie im Anhang der Lektüre (ab S. 49).

Abkürzungen:

KV = Kopiervorlage

L = Lehrer/in

S = Schülerinnen und Schüler

Ziele und didaktische Schwerpunktsetzung:

- Begleitung des Lese-Prozesses
- Selbständigkeit im Umgang mit Texten
- Schaffung wichtiger Grundlagen für die Lektürearbeit in der Oberstufe
- mehrkanaliges Lernen durch interaktive Zugänge und vielfältige Sozialformen
- Auseinandersetzung mit dem Thema „Drogen(abhängigkeit)“
- kooperatives Lernen: Nach jeder Stillarbeitsphase kann ein Austausch mit einem/einer Partner/in stattfinden, bevor die Ergebnisse in die Lerngruppe getragen werden

Genre: Jugendliteratur

Themen: Drogen, Freundschaft, Scheidung, Tod

Niveau: ab dem 4. Lernjahr, (bzw. 3. Fremdsprache: ab Mitte des 3. Lernjahres), B1

Resümee

Roxanne a douze ans et vit chez sa mère et son beau-père. Après une dispute avec son beau-père, elle décide de s'enfuir et de rejoindre son père. Mais il n'est pas à la maison. Roxanne va dans un café, car il est déjà tard et elle ne sait pas où aller. C'est alors qu'elle rencontre David, un jeune homme qui l'héberge chez lui. Elle a le sentiment que David pourrait être son grand frère et un bon ami en même temps. Quand elle découvre qu'il se drogue, Roxanne est choquée. Elle veut l'aider : elle fait des courses et la cuisine pour lui. Elle organise même des excursions pour qu'il oublie ses soucis. Mais il est déjà trop tard. David n'arrive plus à briser son « pacte avec le diable » et meurt.

Verlauf im Unterricht

Vor der Lektüre		
	Aktivitäten	Lernziele
	<p>Approche</p> <p>Die S schauen sich ihr Leseexemplar genau an, sie beschreiben das Coverbild, diskutieren über den Titel und sagen, was sie von der Lektüre erwarten.</p> <p><i>Décrivez l'image. Que pensez-vous du titre et de la couverture ? À votre avis, de quel genre de livre s'agit-il ? Imaginez ce qu'on pourrait découvrir dans le récit ?</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> – Bildbeschreibung – Hypothesen bilden
	<p>Wortfeld « diable »</p> <p>Erschließung des Wortfelds „Teufel“ zunächst im Deutschen, dann im Französischen, um deutlich zu machen, wie umfangreich dieses Wort in der (Umgangs-) Sprache Verwendung findet. Hilfreich ist es, aus dem Großwörterbuch die entsprechenden Abschnitte zu kopieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Wortschatz – Arbeit mit dem (einsprachigen) Wörterbuch

	Die S legen ein carnet de lecture zu dem Roman an. Darin werden alle Aufgaben im Unterricht und außerhalb des Unterrichts gesammelt.	<ul style="list-style-type: none"> – Selbständigkeit und methodische Kompetenz im Umgang mit Texten – Leseerfahrungen sammeln
Während der Lektüre		
Kapitel	Aktivitäten	Lernziele
1	<p>Lektüre des 1. Kapitels und Beantwortung der Fragen aus dem Anhang des Buches. Zu Frage 1: Bedeutung des Namens, den Roxanne ihrem Stiefvater gegeben hat: LÉPAPÈRE = laid - pas - père</p> <p>Vor der Bearbeitung der 2. Frage vervollständigen die S das Schaubild zu Roxannes Verhältnis zu den Personen in ihrem familiären Umfeld auf KV 1. Da Pauline im ersten Kapitel noch nicht erwähnt wird, weist der L darauf hin, dass das Schema später vervollständigt wird.</p> <p>Frage 5 kann als Sprachmittlungsaufgabe alternativ auch auf Deutsch formuliert werden: <i>Versetze dich in Roxannes Lage und schreibe einen kurzen Brief an ihre Mutter. Erkläre, warum die Situation für dich unerträglich geworden ist und warum du von zu Hause weggelaufen bist. Schreibe, wie traurig du bist und wie sehr du deinen Stiefvater verabscheust, wie enttäuscht du von deiner Mutter bist und dass du in Zukunft bei deinem Vater bleiben willst.</i></p> <p>Die S bilden 4-er Gruppen. Drei S spielen pantomimisch die Streitszene zwischen Roxanne, ihrer Mutter und Lépapère (S. 8, Zeile 14 - 32) nach, ein weiterer Schüler liest parallel dazu den Text vor.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Leseverstehen – Sprachmittlung – Anwendung des neuen Themenvokabulars – pantomimische Darstellung einer Szene aus dem Buch
2	<p>Die S erstellen zu Frage 1 ein Vokabelnetz (KV 2); eine ausformulierte Beschreibung der Atmosphäre führen sie als Hausaufgabe durch.</p> <p><i>Mettez-vous à la place de Roxanne qui laisse un message sur le répondeur de son père.</i></p> <p>Fragen 2 und 3 werden im Unterrichtsgespräch beantwortet.</p> <p>Frage 4 beantworten die Schüler auf KV 3, diese ergänzen sie lektürebegleitend nach und nach. Die S suchen (in Zeitschriften) ein Bild eines jungen Mannes, der ihrer Meinung nach David ähnelt, kleben es in den Bilderrahmen oder zeichnen ihn selbst.</p> <p>Die S sammeln Pro- und Contra-Argumente zu Frage 7. Anschließend üben sie in Partnerarbeit einen Dialog ein.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Wortschatzarbeit – sich in die Lage einer Romanfigur hineinversetzen – Üben der freien Rede – Charakterisierung einer Romanfigur – sich in die Lage einer Romanfigur hineinversetzen – Argumentieren – mündliche Ausdrucksfähigkeit
3	<p>Beantwortung der Fragen 1 und 2 im Unterrichtsgespräch.</p> <p>Die S suchen im Text Wörter, die einen Bezug zum Thema Drogen haben und füllen die Wortliste (KV 4) aus. Diese</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Erstellung eines Wortfeldes

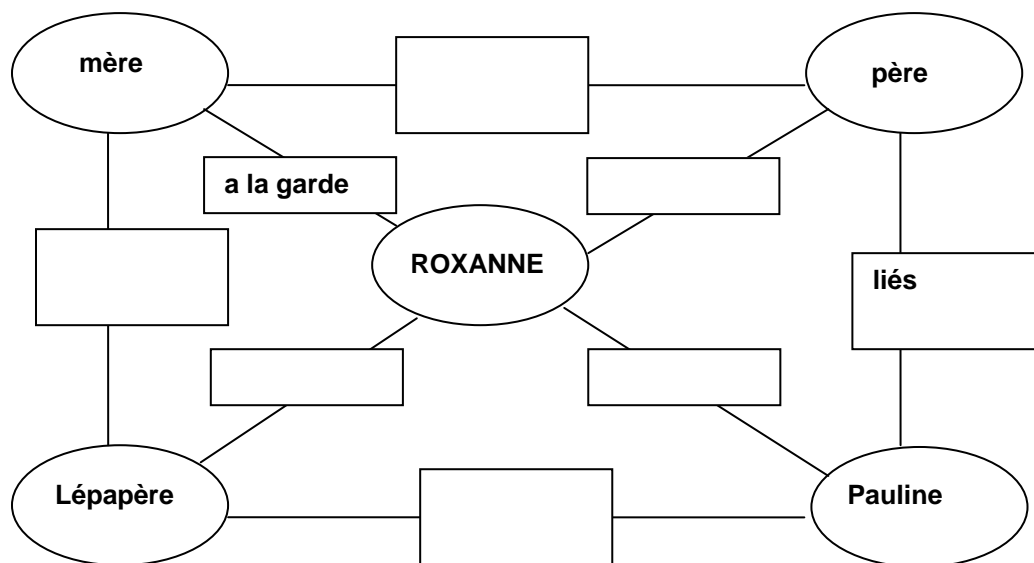
	<p>können sie lektürebegleitend gemeinsam mit der Lehrkraft vervollständigen. Die Wortliste und der Info-Text stellen die Grundlage dar, um über das Thema Drogen zu sprechen.</p> <p>Erklärung der Stil-/Zeitwechsel auf S. 17, Zeile 7 - 10 und S. 19, Zeile 12 - 13 und der Zitate – « Pourquoi l'amour c'est pas pour la vie ? » (S. 17, Zeile 26 - 27) – « Même dans ton lit, tu n'arrivais plus à rêver. » (S. 19, Zeile 12 - 13)</p> <p>Die S beantworten Frage 4 schriftlich als Hausaufgabe.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Interpretation – schriftliche Nacherzählung
4	<p>Nach der Lektüre tragen die S ihre Antwort zu Frage 1 auf KV 2 ein.</p> <p>Besprechung der 2. Frage im Unterrichtsgespräch. Ergänzung: <i>De quoi est-ce que Roxanne parle, quand elle dit : « C'est aussi une histoire de bleu au cœur »</i> (S. 23, Zeile 25 - 26)</p> <p>Die S tragen die Wörter zu « <i>bleu au cœur</i> » in die KV 5 ein.</p> <p>Die S diskutieren in Gruppen: <i>Prenant les drogues pour un symbole (l'alcool, la cigarette, le jeu d'ordinateur,...) pourquoi est-ce que les jeunes essaient de s'enfuir de la réalité ?</i></p> <p>Beantwortung der 3. Frage als Hausaufgabe.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Hypothesen über die Vergangenheit einer Romanfigur aufstellen – Wortschatzarbeit – seine eigene Meinung äußern
5	<p>Lektüre des 5. Kapitels und Beantwortung der 1. Frage in Stillarbeit.</p> <p>Unterrichtsgespräch: <i>Pourquoi David ne veut-il pas se baigner ? Imaginez.</i></p> <p>Zu Frage 2 werden im Plenum Adjektive und Wortgruppen gesammelt, die die Atmosphäre des Ausflugs beschreiben: <i>Trouvez les mots/phrases qui expriment le bonheur, la joie etc.</i></p> <p>Die S werden gebeten, die Textstellen S. 17, Zeile 7 - 10, S. 19, Zeile 10 - 13, S. 23, Zeile 27 - 28) noch einmal zu lesen und die folgende Frage zu beantworten: <i>Qu'est-ce que vous remarquez ? Expliquez.</i></p> <p>Hausaufgabe: <i>Décrivez le comportement de Roxanne envers David. Est-ce qu'elle se sent comme « sa frangine » ?</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> – Diskussion im Unterricht – Wortschatzarbeit – die Stimmung / Atmosphäre im Roman beschreiben – Textanalyse – Beschreibung und Analyse des Verhaltens einer Romanfigur
6	<p>Die S haben Kapitel 6 zu Hause intensiv gelesen. Sie teilen den Text in kleine Abschnitte ein und tragen ihn mit dem erforderlichen Maß an Einfühlungsvermögen laut vor.</p> <p>Frage 1 wird in Partnerarbeit auf KV 2 beantwortet.</p> <p>Frage 2 wird im Unterrichtsgespräch besprochen.</p> <p>Die S suchen im Text Wörter und Ausdrücke, die Davids Situation beschreiben: <i>Cherchez dans le texte les mots et</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> – sinntragendes Lesen – Beschreibung einer Romanfigur – sich in die Lage einer Romanfigur

	<p><i>les phrases qui expriment le désarroi, les problèmes...</i></p> <p>Die S machen sich Notizen zur folgenden Aufgabenstellung und tragen dann mündlich vor: <i>Roxanne erzählt später einer Freundin von ihrem Erlebnis mit David. Beschreibe (auf Französisch) aus ihrer Sicht, welche Gefühle sie hatte und wie sie reagiert hat.</i></p> <p>Hausaufgabe: <i>Roxanne ne comprend pas les réactions de David. Imagine ce qu'elle pourrait écrire dans son journal intime. (KV 6)</i></p>	<p>hineinversetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachmittlung - kreatives Schreiben - Textsortentraining: Tagebucheintrag
7	<p>Zusätzlich zu Frage 1 beantworten die S folgende Frage in Stillarbeit: <i>Comment est-ce que Roxanne se sent quand elle sort quand même pour faire des courses ?</i></p> <p>Vor der Bearbeitung der 2. Frage werden auf KV 7 Vokabeln zum Thema Körper, körperliche Leiden und Krankheiten erarbeitet.</p> <p>Die S spielen die Szene in Davids Wohnung pantomimisch nach, während andere S den Text vorlesen (Variante für leistungsstärkere Klassen: S bereiten selbst kleine Dialoge in Partnerarbeit vor und spielen diese nach).</p> <p>Zu Frage 4 können die im 1. Kapitel erarbeiteten Eigenschaften des Stiefvaters wieder aufgegriffen werden.</p> <p>Die S entwerfen eine eigene Anti-Drogen-Werbung. Zwei denkbare Varianten: 1. Die S gestalten in Gruppen ihre eigene Anti-Drogen-Werbung und basteln ein Plakat, das sie der Klasse vorstellen. 2. Die S erhalten als Hausaufgabe den Auftrag, in Zeitschriften oder im Internet nach Material für eine Collage zu suchen. Im Unterricht kann auf großen Fotokartons (DIN A3 oder A2) in Kleingruppen das Material sinnvoll zusammengestellt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - sich in die Lage einer Romanfigur hineinversetzen - Wortschatzarbeit - pantomimische Darstellung einer Szene aus dem Roman - Üben für die mündliche Schulaufgabe - Entwurf einer Anti-Drogen Kampagne
8	<p>Vor der Beantwortung der 1. Frage werden Adjektive zu Roxannes Seelenzustand an der Tafel gesammelt.</p> <p>Die Beantwortung der 2. Frage kann in Stillarbeit bzw. als Hausaufgabe erfolgen.</p> <p>Sollte es notwendig sein, kann an dieser Stelle die Bildung und Verwendung des Conditionnels (ohne si-Sätze) eingeführt bzw. wiederholt werden.</p> <p>Beantwortung der 3. und 4. Frage im Plenum.</p> <p>Vor der Beantwortung der 6. Frage stellt der L den S folgende Frage: <i>Une coccinelle, qu'est-ce que cette petite bestiole représente pour vous ?</i> Die S zeichnen einen Marienkäfer auf ein leeres Blatt und notieren ihre Assoziationen dazu. Das Blatt wird anschließend in das <i>carnet de lecture</i> eingheftet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellen eines <i>commentaire personnel</i> - grammatikalische Vorentlastung

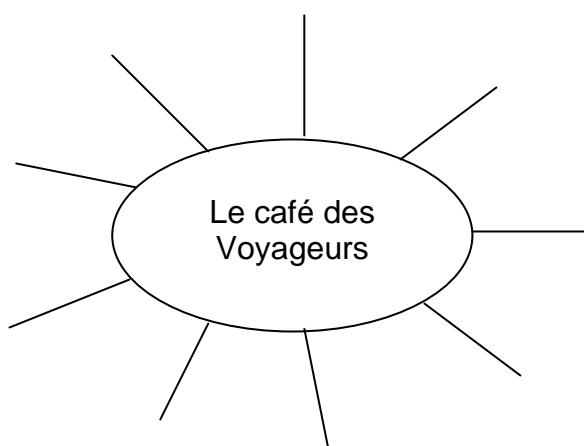
<p>9</p>	<p>Nach der Lektüre des 9. Kapitels Beantwortung der Frage: <i>Pourquoi David est-il tellement calme quand Roxanne rentre ?</i></p> <p>Die Fragen 1 und 2 aus dem Buch werden von einzelnen Schülern zu Hause bearbeitet; die Antworten stellen sie anschließend im Plenum vor.</p> <p>Beantwortung der 3. Frage in Gruppen. Alternative Aufgabenstellung: <i>Imaginez que David écrit une lettre à Roxanne dans laquelle il lui raconte l'histoire de son enfance, de sa jeunesse, de l'école et de ses parents.</i></p> <p>Beantwortung der 4. Frage im Unterrichtsgespräch.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Binnendifferenzierung – Textsortentraining: einen persönlichen Brief schreiben
<p>10</p>	<p>Einstieg in das Kapitel: – <i>Décrivez l'ambiance du petit déjeuner.</i> (Sammeln der Adjektive an der Tafel) – <i>Qu'est-ce que Roxanne espère/souhaite pendant la matinée ?</i></p> <p>Vor Beantwortung der 1. Frage überlegen die S in kleinen Gruppen, welche Schritte Roxanne und David nacheinander durchführen müssten, um ihm eine neue Zukunft aufzubauen (KV 8). Anschließend Besprechung der Ergebnisse im Plenum und gemeinsame Diskussion zu den Fragen 1 und 2.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Wortschatzarbeit – Beschreibung einer Stimmung im Roman
<p>11</p>	<p>Beantwortung der 1. Frage aus dem Buch und der folgenden Frage in Stillarbeit. <i>Qui est Pauline ? Décrivez sa relation avec Roxanne ?</i></p> <p>Alternative zu Frage 2: Versetze dich in Roxannes Lage: Erzähle Pauline auf Französisch die Geschichte deiner Begegnung mit David. Beschreibe auch deine Gefühle, die du im Laufe der Woche bei David hattest.</p> <p>Beantwortung der 3. Frage schriftlich als Hausaufgabe.</p> <p>Die S werden gebeten, den Stilwechsel auf S. 47, Zeile 7-8 zu erklären: <i>Est-ce que Roxanne est heureuse ou déçue qu'elle n'a pas pensé à David ?</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> – Textanalyse – Sprachmittlung – Üben der freien Rede – Stilanalyse
<p>Nach der Lektüre</p>		
<p>Kapitel</p>	<p>Aktivitäten</p>	<p>Lernziele</p>
<p>12</p>	<p>Nach Abschluss der Lektüre, diskutieren die Schüler im Plenum über Paulines Aussage (« <i>Jamais il n'aura mon âme</i> »; siehe Frage 1)</p> <p>Mögliche Situation: Roxanne steht an Davids Grab und denkt darüber nach, wie sein Leben hätte anders verlaufen können.</p> <p>Frage 2 wird von den S in kleinen Gruppen bearbeitet.</p> <p>Auf KV 9 tragen die S Stichworte zu Roxannes Charakter vor und nach ihrer Begegnung mit David ein, um anschließend als Hausaufgabe Frage 3 zu beantworten.</p> <p>Nach ihren Erlebnissen möchte Roxanne in der Organisation SOS Drogue mitarbeiten: Was könnte sie bei ihrem Vorstellungsgespräch sagen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Hypothesen aufstellen – Übung des Conditionnels – Üben der freien Rede

	<p>Zu Beginn der Arbeit mit der Lektüre haben die S ihre Erwartungen geäußert: Jetzt gleichen sie diese mit den Ergebnissen und Erfahrungen ab.</p>	
	<p>Die S führen im Internet (z.B. auf den Seiten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung – www.bzga.de – oder auf den Seiten der/des Drogenbeauftragten der Bundesregierung – angesiedelt im Bundesministerium für Gesundheit – www.bmg.bund.de) eine Recherche zu den folgenden Themen durch und präsentieren ihre Ergebnisse (bei leistungsstarken Klassen auf Französisch):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Gründe für den Drogenkonsum – Ursachen für Drogenabhängigkeit, Auswege aus der Drogenabhängigkeit – Wirkung von Drogen und von Entzugserscheinungen – Jugendliche und Drogen – Anzahl der Drogenabhängigen/Drogentoten in D und F – Suchtpotential und Folgen des Drogenkonsums – alltäglicher Konsum von Alkohol und Tabak (Sensibilisierung für die Einstiegsdrogenproblematik) – Beschaffungskriminalität – Doping im Sport <p>HINWEIS: Bei Internetrecherchen zum Thema Drogen ist es wichtig, die Verlässlichkeit der Quellen immer genau zu prüfen. Bevor die Schüler/innen ins Internet entlassen werden, müssen sie dafür sensibilisiert werden, dass es viele Seiten gibt, die für die Legalisierung aller Drogen bzw. für die Legalisierung von Haschisch eintreten. Deshalb empfehlen wir, gerade jüngeren Schülern bestimmte Seiten für die Recherche vorzugeben. Je präziser die Aufgabenstellung formuliert und je klarer die Seiten benannt werden, die zu Rate gezogen werden können, desto gewinnbringender ist die Recherchearbeit.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Internetrecherche – Auseinandersetzung mit dem Thema Drogen

KV 1 : La situation familiale de Roxanne

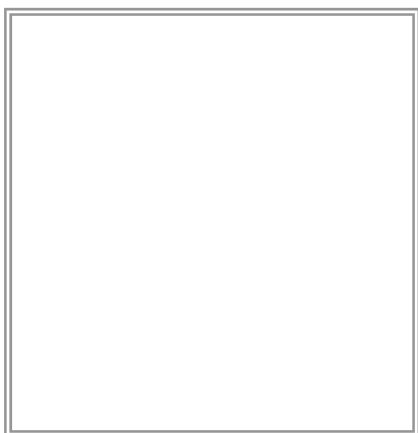


KV 2 : L'atmosphère du café des Voyageurs



KV 3 : David

Chapitre 2



Décrivez David :

Chapitre 4

Décrivez le caractère de David :

Chapitre 6

Décrivez et expliquez le comportement de David
- au début :

- à la fin de ce chapitre :

KV 4 : La drogue

Relevez dans le roman et dans le texte « INFO » les mots qui concernent la drogue et complétez la liste.

mot français	synonyme, antonyme, définition etc.	mot allemand
	syn. : consommer des drogues	
la seringue		
		abhängig / süchtig sein
se piquer		
un trafiquant	syn. : un dealer	
		Entzug
une overdose		

INFO

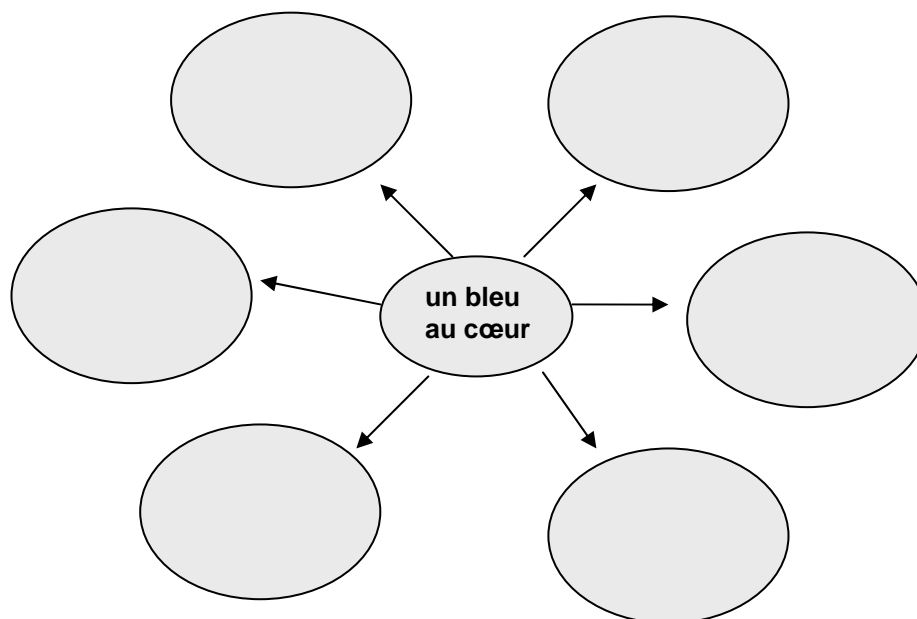
On fait habituellement la distinction entre les drogues douces (marihuana, haschisch) et les drogues dures, dont la consommation mène rapidement à un état de dépendance physique et psychique. Le principal danger des drogues douces réside dans le fait qu'elles constituent parfois un premier pas vers l'utilisation de l'héroïne, de la cocaïne ou du crack. Depuis quelques années, l'usage des drogues synthétiques, telles que l'ecstasy, s'est rapidement répandu, en particulier en raison de leur prix relativement bas.

La France connaît, comme tous les pays développés, un accroissement de la toxicomanie. Les tendances actuelles ne portent pas à l'optimisme : les toxicomanes sont de plus en plus jeunes et les cas de mort par overdose (surdose) sont beaucoup trop fréquents.

Le phénomène de la drogue ne se limite plus aux grandes cités et aux banlieues : les campagnes à leur tour, sont touchées par ce fléau. Le commerce des stupéfiants s'amplifie, le nombre des dealers augmente. La criminalité liée à la drogue est en progression. Pour se payer leurs doses, les drogués sont prêts à tout : prostitution, vol, meurtre. [...]

Mots et contexte, © Ernst Klett Sprachen GmbH, 2009, S. 144f.

KV 5 : Le bleu au cœur



KV 6 : Le journal intime

Roxanne ne comprend pas les réactions de David. Imaginez ce qu'elle pourrait écrire dans son journal intime.

Mardi, le _____
Je ne comprends pas David. Aujourd'hui, il était si gentil. D'abord, ...

KV 7 : Le corps / les maladies

Complétez cette liste avec d'autres mots que vous connaissez !

mot français	synonyme, antonyme, définition etc.	mot allemand
un genou		
	syn. : le crâne <i>fam</i>	
		Kinn
une joue	déf. : une partie du visage	
trembler		
		Schultern
		leiden
vomir		
	ant. : s'évanouir	

KV 8 : L'avenir de David

Imaginez quelles mesures Roxanne doit/pourrait prendre pour aider David à sortir de sa situation.

1	2	3	4	5
appeler « SOS Drogue »				➔

KV 9 : Roxanne

Analysez le caractère de Roxanne avant et après cette semaine avec David :

avant	après